

**EP-U-01-427** Kapitel 1: Erhalten, was uns erhält: unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen

Antragsteller\*in: Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV)

## Änderungsantrag zu EP-U-01

### In Zeile 427 einfügen:

klimaschädlicher Gase und damit mit für die Erderhitzung verantwortlich. Gleichzeitig nimmt die Machtkonzentration im Agrar- und Lebensmittelsektor immer mehr zu: Der Zusammenschluss von Bayer und Monsanto ist nur ein Beispiel dafür. Die zunehmende Machtkonzentration zementiert das agrarindustrielle System und arbeitet gegen die dringend notwendige Agrarwende.

### Begründung

Neben der Beschreibung von einzelnen Problemen, die beispielsweise durch Monokulturen, Pestizide oder industrielle Tierhaltung entstehen, ist es ebenfalls entscheidend das dahinterliegende System hervorzuheben. Durch die zunehmende Konzentration von Konzernmacht zementiert sich das System der industriellen Landwirtschaft. Diese Entwicklung führt dazu, dass die Agrarwende zunehmend schwieriger umzusetzen ist.

### weitere Antragsteller\*innen

Josef Frey (Lörrach KV); Achim Jooß (Ortenau KV); Reimar Chladek (Karlsruhe KV); Beate Müller-Gemmeke (Reutlingen KV); Catherine Kern (Hohenlohe KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Bernd Voß (Steinburg KV); Andrea Bogner-Unden (Sigmaringen KV); Friedrich Ostendorff (Unna KV); David Hellwig (Nürnberg-Stadt KV); Sebastian Karg (Schwäbisch Hall KV); Kay Friedrich (Wangen-Allgäu KV); Norwich Rüße (Steinfurt KV); Christian Meyer (Holzminden KV); Julia Schmidt (Oberhavel KV); Monika Friehl (Plön KV); Uta Bergfeld (Schleswig-Flensburg KV); Cornelia Furtwängler (Biberach KV); Hans-Jürgen Bethe (Pinneberg KV); Rebecca Grannemann (Ludwigsburg KV); Christiane Hussels (Hannover KV); Andreas Diebold (Heidelberg KV); Beate Benning-Gross (Rastatt/Baden-Baden KV); Horst-Dieter Witt (Ludwigslust-Parchim KV); Alexander Link (Heidelberg KV); Karl-Heinz Trick (Ortenau KV); Sebastian Fietkau (Mannheim KV)